

Flüssigkeitszufuhr über ein Getränk bei der Behandlung mit Cisplatin

Datum: 21.02.2023

Original Titel:

Oral rehydration solution (OS-1) as a substitute of intravenous hydration after cisplatin administration in patients with lung cancer: a prospective multicenter trial

DGP – Cisplatin kommt bei der [Chemotherapie](#) von Lungenkrebs zum Einsatz. Durch die Behandlung kann die Nierenfunktion beeinträchtigt sein. Übelkeit und Erbrechen erschweren es dem Körper zusätzlich den Wasser- und Elektrolythaushalt in Balance zu halten. Könnte hier ein Getränk statt einer Kochsalzinfusion helfen?

Eine [Chemotherapie](#) mit Cisplatin wird häufig bei der Behandlung von Lungenkrebs eingesetzt, um die Krebszellen zu bekämpfen. Als häufige Nebenwirkungen treten die Verringerung einiger Blutzellen, eine Beeinträchtigung der Nierenfunktion, Hörschädigungen sowie Übelkeit oder Erbrechen auf. Um der nierenschädigenden Wirkung von Cisplatin entgegen zu wirken, wird vor, während und nach der [Infusion](#) von Cisplatin auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr geachtet. Per [Infusion](#) wird Kochsalzlösung zugeführt um den Wasser- und Elektrolythaushalt im Körper auszugleichen. Zu den Elektrolyten zählen Natrium, [Kalium](#), Magnesium und Calcium. Wissenschaftler untersuchten jetzt eine orale Rehydrationslösung, ein Getränk aus Wasser, Zucker und Salz, als Ersatz für intravenöse Flüssigkeitszufuhr per Infusion.

Ein halber Liter Spezialgetränk nach der Chemotherapieinfusion

Die Wissenschaftler untersuchten 46 Patienten mit Lungenkrebs im Alter zwischen 33 und 74 Jahren, die mit einer Cisplatin-Chemotherapie behandelt wurden. Sie verfügten alle über eine ausreichende Nierenfunktion. Fünf der Patienten erhielten die Chemotherapie nach einer Entfernung des Tumors, 17 Patienten erhielten ausschließlich eine Chemoradiotherapie und 24 Patienten litten an fortgeschrittenem Lungenkrebs und erhielten eine angepasste Chemotherapie. Im Durchschnitt durchliefen die Patienten vier Chemotherapie-Zyklen. Gleichzeitig erhielten die Patienten Medikamente gegen Übelkeit und Erbrechen wie Palonosetron, Aprepitant, [Kortison](#) oder Magnesiumsulfat. Nach der Chemotherapie-Infusion erhielten sie 500 ml der als Getränk einzunehmenden Rehydrationslösung.

Rehydrationslösung scheint bei Patienten mit ausreichender Nierenfunktion Alternative zum Tropf zu sein

Nach dem ersten Zyklus der Chemotherapie zeigten sich keine deutlichen Anstiege der Kreatininkonzentration im Urin. Ein hoher Kreatininwert deutet auf eine Nierenerkrankung hin. 45 der 46 Patienten beendeten die Therapie ohne eine starke Nierenfunktionsstörung. Die Ergebnisse zeigen daher, dass die orale Rehydrationslösung die Versorgung mit Flüssigkeit und Elektrolyten gewähren kann und Nierenfunktionsstörungen vorbeugen kann. Sie könnte daher als Alternative zur

Flüssigkeitszufuhr über einen Tropf eingesetzt werden.

Referenzen:

Horinouchi H, Kubota K, Miyanaga A, et al. Oral rehydration solution (OS-1) as a substitute of intravenous hydration after cisplatin administration in patients with lung cancer: a prospective multicenter trial. *ESMO Open*. 2018;3(1):e000288. doi:10.1136/esmoopen-2017-000288.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“